

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 2018/076**

Datum der Freigabe: 14.03.2018

Amt:	Bauamt/Bauverwaltung	Datum:	14.03.2018
Bearb.:	Elke von Hoff	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Miles Engels		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Verkehr	29.03.2018	öffentlich

### Abzeichnungslauf

#### **Betreff**

Verbesserungsvorschläge der IGU zum Thema Fahrradinfrastruktur;  
hier: Stellungnahmen der Verwaltung zu den Einzelpunkten

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die IGU Kappeln hat zum Thema Fahrradinfrastruktur Verbesserungsvorschläge eingereicht. Über diese 7 Einzelpunkte, jeweils versehen mit Fotos und Stellungnahmen der Bauverwaltung ist nunmehr zu beraten und das weitere Vorgehen zu beschließen. Unter Nr. 8) soll über den Wunsch nach einem Gesamt-Fahrradkonzept für Kappeln diskutiert werden.

#### **Umweltauswirkungen:**

JA                                       NEIN

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt zu den Verbesserungsvorschlägen der IGU zum Thema Fahrradinfrastruktur im Einzelnen:

- 01) Fehlende Beschilderung der Rad- und Fußwege entlang der Eckernförder Straße:  
Die benannten Bereiche sollen in der nächsten Verkehrsschau, voraussichtlich im April/Mai 2018, als TOP aufgenommen werden.
- 02) Markierung Ampelanlage bei der Jugendherberge:  
Eine Erneuerung der Markierung sowie der Ampelanlage erfolgt in diesem Frühjahr. In diesem Bereich gilt eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 Kmh.
- 03) Markierung über die Schleswiger Straße für Schüler:  
Der Bereich soll in der nächsten Verkehrsschau, voraussichtlich im April/Mai 2018, als TOP aufgenommen werden.
- 04) Markierung einer Furt über die Gerichtsstraße:  
Punkt erledigt, da bereits umgesetzt.
- 05) Verbindungsweg zwischen Schulhof GemS und Schleswiger Straße:  
Die Barrieren sind bewusst zur Unfallverhütung gesetzt worden; der Weg wurde in 2017 neu gepflastert – somit ist dieser Punkt erledigt.
- 06) Radweg vom ZOB zur Schleibrücke  
Die Idee soll in der nächsten Verkehrsschau, voraussichtlich im April/Mai 2018, als TOP aufgenommen werden.
- 07) Radweg von B 203 bis Ostseestraße  
Ende 2017 wurde der Geh-/Radweg asphaltiert und um 30 cm verbreitert. Lediglich im Bereich der großen Pappel war dies ohne bauliche Veränderungen nicht möglich. Die Bauverwaltung soll daher mögliche bauliche Alternativen zur Veränderung dieser Engstelle prüfen.
- 08) Erstellung eines Gesamt-Fahrradkonzeptes für Kappeln  
Ohne Beschlussvorschlag

#### **Anlage:**

IGU\_Fahrrad\_Verbesserungsvorschläge mit Stellungnahmen